**Ressort: Gesundheit**

# Gesundheitsminister wirbt für allgemeine Dienstpflicht

Berlin, 16.09.2018, 00:16 Uhr

**GDN -** Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) wirbt in einem Schreiben an 18 Sozialverbände für eine allgemeine Dienstpflicht. "Ein solcher sozialer Dienst könnte mit dazu beitragen, den Zusammenhalt in der Gesellschaft zwischen den Generationen zu stärken", heißt in dem Schreiben, das laut "Bild am Sonntag" unter anderem an die Präsidenten von Caritas, Diakonie und den Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste verschickt wurde.

Auch das Zusammenleben von gebürtigen Deutschen und Zuwanderern könnte "viele positive Impulse" bekommen: "Insgesamt könnte ein sozialer Dienst mit dazu beitragen, dass sich die Menschen noch stärker mit dem Staat und dem Gemeinwesen beschäftigen", schreibt Spahn. Für den 25. September lädt Spahn die Adressaten in sein Ministerium, um die "Vor- und Nachteile eines sozialen Dienstes für das Gesundheitswesen" zu diskutieren.

**Bericht online:**
https://www.germandailynews.com/bericht-111906/gesundheitsminister-wirbt-fuer-allgemeine-dienstpflicht.html

**Redaktion und Veranwortlichkeit:**
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

**Haftungsausschluss:**
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

**Editorial program service of General News Agency:**
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619